|  |  |
| --- | --- |
| Bundeslogo_RGB_pos_original |  |

[Vorlage]  
Anbieterneutrales Pflichtenheft für Abruf aus der

**WTO 20007 Public Clouds Bund für [VORHABEN]**

Pflichtenheft für den Abruf von Leistungen bei den Zuschlagsempfängern gemäss Vorgaben aus der Ausschreibung.

|  |
| --- |
|  |

Änderungsverzeichnis

| Datum | Version | Änderung | Autor |
| --- | --- | --- | --- |
| 26.08.2022 | 0.1 | Vorlage als Hilfestellung für Ämter |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

**Vorhaben: Vorhabenname  
Bedarfsstelle: Amt**

**Angebotserstellung: Angebotsteam**

**Evaluation: Evaluationsteam**

**Freigabe: Generalsekretariat des Departements**

Inhalt

[1 Begriffe und Abkürzungen 3](#_Toc112404979)

[2 Einleitung, Zweck des Dokuments 4](#_Toc112404980)

[2.1 Bezugsregelung (gemäss Ausschreibung WTO20007) 4](#_Toc112404981)

[2.2 Ablauf des Abrufverfahrens 4](#_Toc112404982)

[2.2.1 Anbieterneutrales Pflichtenheft 4](#_Toc112404983)

[2.2.2 Angebotserstellung (Konfiguration) 5](#_Toc112404984)

[2.2.3 Evaluationsbericht 5](#_Toc112404985)

[2.2.4 Zeitlicher Ablauf des Abrufs 5](#_Toc112404986)

[2.2.5 Formvorschriften 5](#_Toc112404987)

[3 Ausgangslage und Beschreibung des Abrufgegenstandes 5](#_Toc112404988)

[3.1 Kurzinformation zum Amt / Gesetzlicher Auftrag 5](#_Toc112404989)

[3.2 Ausgangslage Vorhaben 5](#_Toc112404990)

[3.2.1 Mengengerüst 5](#_Toc112404991)

[3.2.2 Soll Zustand (Im Sinne von übergeordneten Anforderungen) 6](#_Toc112404992)

[3.2.3 Beschaffungsgegenstand 6](#_Toc112404993)

[3.2.4 Abgrenzung 6](#_Toc112404994)

[4 Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, organisatorische, technische und vertragliche Massnahmen) 6](#_Toc112404995)

[5 Funktionale Anforderungen 6](#_Toc112404996)

[6 High Level Solution Architektur 6](#_Toc112404997)

[7 Evaluationskriterien 6](#_Toc112404998)

[7.1 Technische Spezifikationen (Ausschlusskriterien; erfüllt, nicht erfüllt) 6](#_Toc112404999)

[7.2 Zuschlagskriterien 7](#_Toc112405000)

[8 Evaluation 7](#_Toc112405001)

[8.1 Taxonomie 7](#_Toc112405002)

[8.1.1 Bewertung 7](#_Toc112405003)

[8.1.2 Bewertung der Preise 7](#_Toc112405004)

[8.2 Berechnung Abrufsumme 8](#_Toc112405005)

[9 Freigabe des Pflichtenhefts 9](#_Toc112405006)

[10 Anhänge 10](#_Toc112405007)

[10.1 Referenzierte Anhänge 10](#_Toc112405008)

# Begriffe und Abkürzungen

Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit wurde im ganzen Dokument die männliche Form erwähnt. Selbstverständlich sind dabei auch die weiblichen Personen mit einbezogen.

|  |  |
| --- | --- |
| Begrifflichkeiten | Definition/Erklärung |
| IaaS / PaaS | Infrastructure as a Service / Platform as a Service |
| NIST | National Institute of Standards and Technology |
| TS | Technische Spezifikation |
| WTO | World Trade Organisation |
| ZK | Zuschlagskriterium |
| CSP | Cloud Service Provider |
|  |  |

Tabelle 1: Abkürzungsverzeichnis

# Einleitung, Zweck des Dokuments

Das vorliegende anbieterneutrale Pflichtenheft dokumentiert die Anforderungen einer Bedarfsstelle bzw. Organisatonseinheit der Bundesverwaltung zum Abruf von Cloud Leistungen gemäss dem im Pflichtenheft WTO 20007 in Kapitel 3.3 festgelegten Abrufverfahren.

## Bezugsregelung (gemäss Ausschreibung WTO20007)

In der Ausschreibung WTO20007 wurde das folgend aufgeführte Abrufverfahren bekannt gegeben und von den Zuschlagsempfängern akzeptiert.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Prozessphase** | **Beschreibung / Federführung** |
| Vorabklärungen Bundesvewraltungsintern | Business-Demand / -Requirements | Das zuständige Fachamt überführt die Business-Anforderungen in IT-Anforderungen. Dazu gehört auch die Schutzbedarfsanalyse der entsprechenden (Gruppen von) IT-Anwendung(en), respektive Daten. |
| Wahl der Zielarchitektur, inklusive Sourcing-Entscheid und Risiko-Bewertung | Die IT- und Daten-Zielarchitektur wird durch das Fachamt zusammen mit der zuständigen IT-Abteilung festgelegt.  Dies umfasst auch die Wahl des Liefermodells (Managed-Service, Private Cloud, Public Cloud, Hybrid Cloud, Multi-Cloud).  Dazu gehört auch die Risiko-Bewertung sowie die Compliance-Prüfung betreffend Rechtsnormen.  Anbieterneutrales Pflichtenheft für Abrufverfahren wird erstellt, inklusive Mengengerüst (geplante Bezugsmenge über die Zeit). |
| Durchführen des Abrufverfahrens | Abrufverfahren | 1. Die Bedarfsträger vergleichen und bewerten die Angebote der Anbieter, basierend auf den Informationen, welche bei den Portalen der Cloud-Anbieter verfügbar sind.  Bei der Bewertung kommen folgende Kriterien zum Tragen:   * Preis: Kosten / Service-Kosten (bezogen auf geplante Bezugsmenge) (ZK) * allfällige Migrationskosten (ZK) * Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen (ZK und TS) * Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, zugehörige organisatorische- und technische Massnahmen) (TS) * Konformität (zur Cloud-Strategie und Architekturen der Bedarfsstelle) (ZK und TS)   2. Zustandekommen des Abrufs über Rahmenvertrag per Bestellung oder individueller Vereinbarung.  3. Reservation der geplanten Kosten/Service-Kosten vom Gesamtvolumen. Das Volumen (Kostendach) des Abrufs wird vom Gesamtvolumen abgezogen.  4. Dokumentation des begründeten Zuschlags an den oder die Cloud Anbieter (Mehrfachzuschläge möglich), mit Volumen (Kostendach). |
|  | Integration & Nutzung | Die Bedarfsstelle ist für das Controlling des ihr zugewiesenen Volumens verantwortlich. |

Tabelle 2: Abrufverfahren gemäss WTO20007

Das Abrufverfahren wurde in den Rahmenverträgen, «Anhang Abrufverfahren» präzisiert und von den fünf Zuschlagsempfängern bestätigt.

## Ablauf des Abrufverfahrens

Um den Abruf ordnungsgemäss durchzuführen, werden in zeitlich definierter Abfolge die drei folgenden Dokumente erstellt:

### Anbieterneutrales Pflichtenheft

Die Bedarfsstelle erstellt das anbieterneutrale Pflichtenheft (hier vorliegend) und der dazu gültige Kriterienkatalog. Die in den beiden Dokumenten geforderten Leistungen und angewandten (Evaluations-) Kriterien müssen sich nachvollziehbar aus den im Einzelfall gültigen Bedarf und den übergeordneten Vorgaben herleiten. Das Pflichtenheft mit Architekturskizze und der Kriterienkatalog müssen von der Bedarfsstelle freigegeben sowie als PDF digital signiert sein.

### Angebotserstellung (Konfiguration)

Basierend auf dem freigegebenen signierten anbieterneutralen Pflichtenheft und dem Kriterienkatalog erstellt ein Angebotsteam für alle fünf Public Cloud Anbieter, basierend auf den öffentlich zugänglichen Informationen, das Angebot und füllt den Kriterienkatalog für jeden Anbieter aus. Für die Preiskalkulation werden die Preislisten der für den Abruf gültigen Region verwendet. Kann für einen Anbieter aus technischen Gründen (Nichterfüllung eines oder mehreren Ausschlusskriterien) kein Angebot erstellt werden, wird dies nachvollziehbar dokumentiert. Am Schluss der Angebotserstellung liegen maximal fünf dem Pflichtenheft entsprechende Konfigurationen vor.

### Evaluationsbericht

Im Evaluationsbericht werden die erstellten Konfigurationen der fünf Cloud Anbieter ausschliesslich basierend auf den vorliegenden Kriterienkatalogen evaluiert. Die Evaluation folgt genau nach den im anbieterneutralen Pflichtenheft vorgegebenen Verfahren und Regeln. Der Evaluationsbericht dokumentiert den ordnungsgemässen Ablauf des Abrufverfahrens und begründet den Abrufentscheid.

### Zeitlicher Ablauf des Abrufs

Der Abruf der Evaluation muss wie folgt durchgeführt werden:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Milestone | Zeitl. Ablauf (Arbeitstage) | Begründung |
| Anbieterneutrales Pflichtenheft und Kriterienkatalog von der Bedarfsstelle signiert und freigegeben | T=0 | Das Pflichtenheft und der Kriterienkatalog müssen analog zu einer WTO Ausschreibung vorliegen. |
| Vom Angebotsteam signierte und freigegebene Angebote / Konfigurationen | T+20 | Die Angebote / Konfigurationen dürfen erst nach freigegebenem Pflichtenheft erstellt werden |
| Signierter Evaluationsbericht | T+40 | Der Evaluationsbericht darf erst nach dem Vorliegen der signierten Angebote erstellt werden und soll spätestens 20 Tage nach der Freigabe der Angebote signiert werden |

Tabelle 3: zeitlicher Ablauf des Abrufs

### Formvorschriften

Alle für den Abruf erstellten Dokumente müssen digital signiert sein. Nachträglich dürfen keine Korrekturen mehr an den signierten Dokumenten vorgenommen werden.

# Ausgangslage und Beschreibung des Abrufgegenstandes

## Kurzinformation zum Amt / Gesetzlicher Auftrag

[Text der Bedarfsstelle]

## Ausgangslage Vorhaben

[Text der Bedarfsstelle]

### Mengengerüst

[Text der Bedarfsstelle]

### Soll Zustand (Im Sinne von übergeordneten Anforderungen)

[Text der Bedarfsstelle]

### Beschaffungsgegenstand

[Text der Bedarfsstelle]

### Abgrenzung

[Text der Bedarfsstelle]

# Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, organisatorische, technische und vertragliche Massnahmen)

[Text der Bedarfsstelle]

# Funktionale Anforderungen

[Text der Bedarfsstelle]

# High Level Solution Architektur

[Text der Bedarfsstelle]

# Evaluationskriterien

Im Anhang 1 (Kriterienkatalog) zu diesem anbieterneutralen Pflichtenheft werden die aus der Übersicht in Kapitel 5 definierten Anforderungen vollständig, detailliert und klar verständlich formuliert festgehalten. Die Anforderungen stützen sich auf das in der Ausschreibung bekannt gegebene Abrufverfahren (siehe Auszug in Kapitel 2.1) und den im Rahmenvertrag, Anhang Abrufverfahren definierten Kriterien:

1. Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen
2. Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, organisatorische, technische und vertragliche Massnahmen)
3. Konformität zur Cloud-Strategie und zur bestehenden Ausgangslage der Bezugsberechtigten (insbesondere Architekturen, bei den Bezugsberechtigten vorhandenes Fachpersonal, bestehende Anwendungen bei einer der Zuschlagsempfängerinnen, die mit der neuen Anwendung interagieren sollen)
4. Preis (Kosten / Service-Kosten) (bezogen auf die geplante Bezugsmenge)
5. Allfällige Migrationskosten

## Technische Spezifikationen (Ausschlusskriterien; erfüllt / nicht erfüllt)

Technische Spezifikationen sind Ausschlusskriterien, deren Nichterfüllung den Ausschluss des Anbieters aus der Evaluation zur Folge hat. Im Pflichtenheft zur WTO 20007 (siehe Auszug in Kapitel 2.1) wurden folgende übergeordnete Kriterien genannt, für welche Ausschlusskriterien (TS) formuliert werden:

* Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen (ZK und TS)
* Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, zugehörige organisatorische- und technische Massnahmen) (TS)
* Konformität (zur Cloud-Strategie und Architekturen der Bedarfsstelle) (ZK und TS)

Im Kriterienkatalog werden zu folgenden übergeordneten Ausschlusskriterien formuliert:

|  |  |
| --- | --- |
| Übergeordnete Kriterien | Begründung |
| Erfüllung der technischen Anforderungen | [Text der Bedarfsstelle] |
| Risikobeurteilung (Datenschutz, Informationssicherheit, zugehörige organisatorische- und technische Massnahmen) | [Text der Bedarfsstelle] |
| Konformität zur Cloud-Strategie (insbesondere Architekturen, vorhandenes Fachpersonal, bestehende Anwendungen bei einer der Zuschlagsempfänge-rinnen, die mit der neuen Anwendung interagieren sollen) | [Text der Bedarfsstelle] |

Tabelle 5: Technische Spezifikationen

## Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterien werden entweder nach ihrem Erfüllungsgrad oder in Relation zum Erfüllungsgrad des besten und/oder schlechtesten Angebotes bewertet. Im Pflichtenheft zur WTO 20007 (siehe Auszug in Kapitel 2.1) wurden folgende übergeordnete Kriterien genannt:

* Preis: Kosten / Service-Kosten (bezogen auf geplante Bezugsmenge) (ZK)
* Allfällige Migrationskosten (ZK)
* Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen (ZK und TS)
* Konformität (zur Cloud-Strategie und Architekturen der Bedarfsstelle) (ZK und TS)

Im Kriterienkatalog sind dazu folgende Zuschlagskriterien formuliert:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| übergeordnete Kriterien | Begründung | Max Punktzahl |
| Preis (Kosten / Service-Kosten) (bezogen auf die geplante Bezugsmenge) | [Text der Bedarfsstelle] |  |
| Erfüllungsgrad der technischen Anforderungen | [Text der Bedarfsstelle] |  |
| Allfällige Migrationskosten | [Text der Bedarfsstelle] |  |
| Konformität zur Cloud-Strategie (insbesondere Architekturen, vorhandenes Fachpersonal, bestehende Anwendungen bei einer der Zuschlagsempfängerinnen, die mit der neuen Anwendung interagieren sollen) | [Text der Bedarfsstelle] |  |
| Total |  | **100** |

Tabelle 6: Übersicht Zuschlagskriterien

# Evaluation

Die Evaluation erfolgt gemäss den Regeln im vorliegenden anbieterneutralen Pflichtenheft und dazu gültigen Kriterienkatalog. Der Zuschlag geht an den Anbieter, der alle technischen Spezifikationen (Ausschlusskriterien) erfüllt (siehe Kapitel 8.1) und bei den Zuschlagskriterien (siehe Kapitel 8.2) die höchste Punktzahl erzielt.

## Taxonomie

### Bewertung

Die Taxonomien zu den Zuschlagskriterien (siehe auch Kapitel 8.2) sind im Kriterienkatalog ([Anhang 1](#_Referenzierte_Anhänge)) entsprechend aufgeführt.

### Bewertung der Preise

**Zuschlagskriterium Preis**

Bewertet werden pro Angebot die Summe der Preise der ausgewählten Services multipliziert mit der prognostizierten Bezugsmenge für einen Monat. Die Berechnungen dazu werden im Kriterienkatalog ([Anhang 1](#_Referenzierte_Anhänge)), Tabelle «Preis und Abrufsumme» gemacht. Der vertraglich vereinbarte Rabatt des Anbieters wird berücksichtigt. Die Kosten pro Monat werden mittels folgender Formel mit Punkten bewertet.

**Es wird die linear verkürzte Preiskurve verwendet:**

Alle Werte, die in der Bandbreite von 50% liegen, erhalten Punkte (lineare Interpolation zwischen 100% und 150%)

Alle Werte, die den tiefsten Wert um mehr als 50% überschreiten, erhalten 0 Punkte. Alle Angebote welche gemäss Formel ein Resultat unter 0 ergeben, werden mit 0 Punkten bewertet (keine Minuspunkte).

**Formel zur Berechnung der Punkte zu den einzelnen Angebotspreisen:**

(Pmax – P)

Punkte = M x

(Pmax – Pmin)

M = Maximale Punktezahl

P = Preis des zu bewertenden Angebots

Pmin = Preis des tiefsten zulässigen Angebots

Pmax = Preis, bei welchem die Preiskurve den Nullpunkt schneidet (Pmin \* 150%)

## Berechnung Abrufsumme

[Text des Evaluationsteams]

# Freigabe des Pflichtenhefts

Mit der Signierung des Pflichtenheftes bestätigt die Bedarfsstelle, dass der Inhalt des anbieterneutralen Pflichtenheftes nach bestem Wissen erstellt und die Vorgaben der WTO 20007 zum Abruf von Leistungen vollständig eingehalten wurden. Die Signatur erfolgt gemäss der Geschäftsordnung der Bedarfsstelle. Ab dem Datum der letzten Signatur kann mit der Angebotserstellung begonnen werden.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Vorname Name | Rolle | Signatur |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Tabelle 7: Freigabe des Pflichtenhefts

# Anhänge

## Referenzierte Anhänge

|  |  |
| --- | --- |
| Nr. | Beschreibung |
| 1 | Kriterienkatalog (Im Pflichtenheft mit «Kriterienkatalog» bezeichnet) |

Tabelle 8: Übersicht referenzierte Anhänge